

Der heiße Draht zur Feuerwehr

Schnelle Hilfe bei Bränden und Hilfeleistungen setzt die richtige Alarmierung voraus. Sekunden entscheiden! Über Feuermelder oder telefonisch unter dem Notruf 112 sind die Feuerwehren des Landkreises Tag und Nacht für Sie einsatzbereit. **Bei der Notrufmeldung sind folgende Informationen wichtig:**

Was ist passiert? Umschreiben Sie das Ereignis bitte in kurzen prägnanten Stichworten, z.B. Verkehrsunfall, Bewusstlose Personen, Sturz von einer Leiter, Feuer, Explosion etc.

Wo ist es passiert? Ortsangabe - Ort, Stadtteil, Straße, Hausnummer und ergänzende Angaben. Sie sind am Unfallort fremd? Fragen sie Ortsansässige/Passanten und bitten um Hilfe bei der Ortsbestimmung. Hier gilt: Je genauer die Ortsangabe, desto weniger Zeit verbringen die Einsatzkräfte mit dem Suchen nach der Einsatzstelle.

Für Mobiltelefonbesitzer: Hier müssen die Angaben besonders präzise sein, da Sie mit Ihrem Telefon nicht geortet werden können. Für Bundesautobahnen und Kraftfahrtbundesstraßen ist die Kilometerangabe und die Fahrtrichtung von entscheidender Bedeutung, denn ein Wenden auf Autobahnen ist nicht möglich.

Wie viele Verletzte/Erkrankte? Bitte teilen Sie uns möglichst genau die Anzahl der Verletzten/Erkrankten mit, bei größeren Unfällen reicht eine wohl überlegte Schätzung aus. Bitte über- oder untertreiben Sie nicht.

Welche Art der Verletzung/Erkrankung? Bitte nennen Sie uns auch die Art der Verletzung oder Erkrankung, damit evtl. weitere geeignete Einsatzmittel gleich mitalarmiert werden können.

Bitte bedenken Sie, dass jede ungenaue oder fehlende Angabe zu einer erheblichen Zeitverzögerung führen kann, die im Einzelfall lebenswichtige Minuten kosten kann!